

# Asylantrag

Die BRD oder der Bund ist nicht dazu berechtigt Menschen in das Gebiet des Deutschen Reiches gemäß den Grenzen vom 31. Juli 1914 einzubürgern, darum erhalten die Neustaatenlosen die gleichen Dokumente wie die Altstaatenlosen (Personalausweise). Wer länger als 8 Jahre rechtmäßig in Deutschland war, kann die Reichsangehörigkeit beantragen oder durch Heirat erlangen, sofern er nicht schwerwiegende Straftaten begangen hat. Völkerrechtlich ist jedem Asylsuchenden zu helfen sofern das eigene Volk nicht dadurch gefährdet wird. Das Deutsche Volk befindet sich wegen der Politischen Besatzungslage derzeit selbst im Notstand.

Das Deutsche Reich bedeutet viel mehr...

Recht auf Heimat und Land  
Recht auf Würde und Wahrheit  
Recht auf eine staatliche Gerichtsbarkeit  
Recht auf Recht  
Recht auf eine staatliche Währung  
Recht auf einen Friedensvertrag  
Recht auf eine staatliche Verwaltung  
Recht auf die Muttersprache  
Recht auf Eigentum  
Recht auf Selbstverwaltung  
Beendigung der Fremdherrschaft  
Recht auf Frieden für das Deutsche Volk  
Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit  
Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich  
Abschaffung von Sklaverei, Folter und Verfolgung  
Recht auf Gesundheit  
Recht auf Gedanken -, Gewissens - und Religionsfreiheit  
Recht auf Bildung, Erziehung und Kunst  
Recht auf Schutz und Arbeit für Jeden durch den Staat  
Recht auf eine soziale Ordnung  
Recht auf unseren Brauchtum auf Sprache, Schrift und Gesang  
Recht auf einen deutschen Staat in dem die deutsche Kultur gilt  
Recht auf nationalen Stolz „ICH BIN Deutscher“  
Frieden auf der ganzen Welt  
Selbstverwaltung in der kleinsten Einheit  
Recht auf alle freie Energien die uns die Erde anbietet  
Recht auf freie Marktwirtschaft - Abschaffung der Monopole  
Alle Macht geht vom Volke aus  
Volksvertreter und Verwaltungen müssen den Bürgern dienen  
Humanes Steuersystem - Abschaffung des Zinssystems  
Keine Macht den Banken - Abschaffung des Kapitalismus  
Das Beamtentum mit Haftung auf ein Minimum reduzieren  
Kein Wahlrecht für nicht Reichs Deutsche damit so etwas nie mehr Passieren kann!

Das Das Deutsche Reich ist bestrebt zu jeden einen freundschaftlichen Kontakt zu pflegen.

**Wenn Sie glauben, das die Dokumente der BRD rechtskraft haben, dan fragen Sie sich doch mal, warum der Bund eine Firma der UN ist! Der Völkerbund der echten Deutschen**

**(Der ewige Bund) hat mit diesem nichts zu tun! Nobody@un.org = Niemand = Nichts !  
Wir sindder echte "ewige Bund"!**



The screenshot shows the profile page for the BUND organization on the UN NGO Branch website. The page is titled "BUND" and is part of the "NGO Branch" section of the "United Nations Department of Economic and Social Affairs". The page is divided into two main sections: a left sidebar with navigation links and a main content area with a table of organizational details.

**NGO Branch**  
United Nations Department of Economic and Social Affairs

Civil Society Participation > Search Results > View Profile: General

**NGO Branch**

- About us
- Contact us
- ECOSOC Status**
- Introduction
- Applying for Status
- Committee on NGOs
- NGO Response System
- NGO Participation**
- UN Grounds Pass
- Functional Commissions
- High Level Segment
- Calendar of Events
- Conference Registration

**BUND**

Profile | Consultative Status | Meeting Participation

**View General**

Organization name:	BUND
<b>Headquarters address</b>	
Address:	Bundesgeschäftsstelle Im Rheingarten 7 5300 Bonn 3 Germany
Phone:	(49 228) 400 970
Fax:	(49 228) 400 9740
Email:	nobody@un.org
Organization type:	Non-governmental organization
Languages:	• English

siehe hierzu auch unseren Bericht, wer ist der Bund?

<https://www.nationalstaat-deutschland.de/einheit/>

und wer ist der Freistaat Bayern wirklich? Ich sage es ihnen frei von Staatlichkeit !

23. November 1870 (a. a. D. S. 21 ff.) werden durch dieses Gesetz nicht berührt.

Urkundlich unter Unserer Höchstehenden Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insigne.

Gegeben Berlin, den 16. April 1871.

(L. S.)

**Wilhelm.**  
Fürst v. Bismarck.

## Verfassung des Deutschen Reichs.

Seine Majestät der König von Preußen im Namen des Norddeutschen Bundes, Seine Majestät der König von Bayern, Seine Majestät der König von Württemberg, Seine Königliche Hoheit der Großherzog von Baden und Seine Königliche Hoheit der Großherzog von Hessen und bei Rhein für die südlich vom Main belegenen Theile des Großherzogthums Hessen, schließen einen ewigen Bund zum Schutze des Bundesgebietes und des innerhalb desselben gültigen Rechtes, sowie zur Pflege der Wohlfahrt des Deutschen Volkes. Dieser Bund wird den Namen Deutsches Reich führen und wird nachstehende Verfassung haben.

### I. Bundesgebiet.

Artikel 1. Das Bundesgebiet besteht aus den Staaten Preußen mit Lauenburg, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Hessen, Mecklenburg-Schwerin, Sachsen-Weimar, Mecklenburg-Strelitz, Oldenburg, Braunschweig, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Koburg-Gotha, Anhalt, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen, Waldeck, Reuß älterer Linie, Reuß jüngerer Linie, Schaumburg-Lippe, Lippe, Lüneburg, Bremen und Hamburg.

### II. Reichsgesetzgebung.

Artikel 2. Innerhalb dieses Bundesgebietes übt das Reich das Recht der Gesetzgebung nach Maßgabe des Inhalts dieser Verfassung und mit der Wirkung aus, daß die Reichsgesetze den Landesgesetzen vorgehen. Die Reichsgesetze erhalten ihre verbindliche Kraft durch ihre Verkündung von Reichswegen, welche vermittelt eines Reichsgesetzblattes geschieht. Sofern nicht in dem publizierten Gesetze ein anderer Anfangstermin seiner verbindlichen Kraft bestimmt ist, beginnt die letztere mit dem vierzehnten Tage nach dem Ablauf desjenigen Tages, an welchem das betreffende Stück des Reichsgesetzblattes in Berlin ausgegeben worden ist.

Artikel 3. Für ganz Deutschland besteht ein gemeinsames Indigenat mit der Wirkung, daß der Angehörige (Unterthan, Staatsbürger) eines jeden Bundesstaates in jedem anderen Bundesstaate als Inländer<sup>1)</sup> zu behandeln und demgemäß zum festen Wohnsitz, zum Gewerbebetriebe, zu öffentlichen Aemtern,

<sup>1)</sup> Daraus folgt aber nicht, daß nichtpreussische Bundesangehörige auch zur Theilnahme an Gemeindevahlen in Preußen berechtigt sind. Ref. 8. Februar 1875. M. Bl. S. 100.

Wenn ein Deutscher in die Staatsangehörigkeit eines anderen, dem Reiche angehörigen Staates aufgenommen und nicht förmlich aus seiner bisherigen Staatsangehörigkeit (§. 13 des Ges. v. 1. Juni 1870) entlassen wird, so wird eine Lösung des früheren Verhältnisses durch die neue Aufnahme nicht herbeigeführt, vielmehr besitzt dann die betreffende Person eine doppelte Staatsangehörigkeit. Ref. 3. October 1872. M. Bl. S. 249.



Zitat:

Artikel 27 Personalausweise

Die Vertragsstaaten stellen jedem Staatenlosen, der sich in ihrem Hoheitsgebiet befindet und keinen gültigen Reiseausweis besitzt, einen Personalausweis aus.

Dieser Artikel ist schlüssig mit dem Urteil BverfGE 77, 137 i.V. mit dem AufenthG § 2. Denn ohne Staatsangehörigkeitsausweis ist die Person lediglich ein Staatenloser indes ein Ausländer.

Zitat ende!

Also warum wollen Sie sich freiwillig ihrer Rechte entheben lassen ?

\*\*\*\*\*

*Wichtiger Hinweis: Bei den derzeit angebotenen sogenannten Ausweisen, so auch denen der BRD, werden falsche Postleitzahlen, falsche Adler und falsche Druckereien vorgetäuscht. Zusätzlich darf verstanden werden, daß auch in einem durch Staatenlose und Terroristen regierten Gebilde, es nur eine legitime Regierung geben kann und in einem souveränen Deutschen Reich es nur eine legitimierte und berechnigte Deutsche Reichsdruckerei gibt, sowie nur ein Reichsamt des Innern. Der Adler der Fremdverwalter wie z.B. die BRD ist der der "Weimarer-Republik-Adler" aber nicht der des wahren Deutschen Reiches.*

Verantwortlich für diesen Text zeichnet sich das [Reichsamt des Innern](#)

### **Und wie komme ich nun an die mir zustehende Reichs- und Staatsangehörigkeit?**

1. Studiere die [13 Schritte](#) solange, bis Du diese zweifelsfrei verstanden hast;
2. Du vertraust uns und besorgst Dir Dokumente, wie diese nur von der [Deutschen Reichsdruckerei](#) erstellt werden, damit Du im Besitz eines Dokumentes bist, das unter dem Hoheitsrecht [Deines Heimatstaates](#) herausgegeben wird;  
Zusenden an kontakt@reichsdruckerei.de oder Postfachanschrift:

**SdI. Lorenz**

**JDR-Druckerei**

**Postfach 390124**

**14091 Berlin**

3. Mit Erhalt meines Reichsdokumentes bin ich gemäß [Personenstandsgesetz](#) des wahren Deutschlands im [Personenstandsregister](#) registriert und bin endlich [Reichs- und Staatsangehöriger](#). Ab diesem Zeitpunkt stehen mir wieder Rechte zu, die einem Geschädigten zustehen;

4. Bevor ich mich mit dem "System" auseinandersetze, studiere ich die [Gesetze des Deutschen Reiches](#), denn diese gehen den Landesgesetzen (darunter fällt auch die BRD) vor, siehe [Artikel 2 der Reichsverfassung](#).

5. Benötige ich juristische Hilfe oder eine Beratung, dann wende ich mich an ein [Volks-Büro](#) oder an die Reichsanwaltschaft unter zentrale@reichsanwalt.de